



Auf Ochsentour in St. Martin

Echt urig!



unesco

Biosphärenreservat

**Biosphärenreservat
Pfälzerwald-
Nordvogesen**



Kommen Sie mit auf Ochsen-Tour!



Herzlich willkommen auf dem Auerochsenweg im Wald von St. Martin

Wir laden Sie zu einem Naturerlebnis der besonderen Art ein! Das einzigartige Beweidungsprojekt im Wald von St. Martin ermöglicht Ihnen neben der Beobachtung der Wildrinder Einblicke in die Entstehung einer wilden Wald- und Weidelandschaft. Der Auerochsenweg ist ein markierter Rundweg mit attraktiven Aussichtspunkten rund um das gesamte Beweidungsgebiet.



Am Sandwiesenweiher

Urwüchsig, geheimnisvoll, faszinierend – eine wilde Wald- und Weidelandschaft entsteht

Im 44 Hektar großen Projektgebiet wird eine Herde sogenannter Auerochsen als Landschaftsgestalter zur extensiven Beweidung in einem lichten Kiefernwald eingesetzt. Die robusten halbwilden Heckrinder fressen Gräser, Kräuter, Blätter und Gehölzzweige, verteilen mit ihrem Kot Nährstoffe und Pflanzensamen um, reiten Sträucher und niedrige Bäume nieder und bearbeiten mit ihren Hufen den Boden; so kann nach und nach aus dem über 100-jährigen Kiefernwald eine mosaikartige, halboffene und lichtdurchflutete Landschaft entstehen. Sie bietet einen wertvollen Lebensraum für zahlreiche geschützte Tiere und Pflanzen. Forstliche Maßnahmen unterstützen die Auflichtung des Waldbestandes durch die Wildrinder.



Auerochsen in St. Martin – ein uriges Erlebnis für Groß und Klein

Der Auerochse oder Ur (*Bos primigenius*) ist der Vorfahre des Hausrindes und bereits seit dem 17. Jahrhundert ausgestorben. Bei unseren Tieren handelt es sich um eine Züchtung nach dem Abbild des Auerochsen, benannt nach den Gebrüdern Heck (Zoodirektoren in Berlin und Wien in den 1920er Jahren), dem sogenannten Heckrind. Diese Wildrinder, die heute oft „Auerochsen“ genannt werden, sind wegen ihrer Robustheit für die ganzjährige Freilandhaltung bestens geeignet. Die Hörner reichen weit geschwungen nach vorne, sie haben eine helle bis weiße Farbe und eine dunkle Spitze.

Rinder
im Wald



Legende

- | | | | |
|--|-------------------|--|---|
| | Parkplatz | | Barfußpfad |
| | Bushaltestelle | | „Sandwiesenweiher“ |
| | Hütte/Gasthaus | | Auerochsenweg 4 km
(leichter Fußweg) |
| | Schutzhütte | | Landstraße |
| | Waldklassenzimmer | | eingezäunte
Beweidungsfläche |
| | Treffpunkt | | |

Hinweise

- | | |
|--|--|
| | Hundeverbote im Beweidungsgebiet. |
| | Fluchtdistanz (40 m) zum Weidetier halten. |
| | Bitte auf den Wegen bleiben. |
| | Bitte keinen Müll zurücklassen. |
| | Bitte Weidetiere nicht füttern. |

Die einmalige Schaffung eines lichten Kiefernwaldes durch extensive Beweidung...

ist ein Beispiel für nachhaltige Entwicklung im
Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen.

Grenzenlos und traumhaft schön!

Das Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen.

Mitten im Herzen Europas liegt das größte
zusammenhängende Waldgebiet Westeuropas –
das grenzüberschreitende UNESCO-Biosphären-
reservat Pfälzerwald-Nordvogesen.

Es stellt einen zusammenhängenden Naturraum
mit über 3.000 km² und vielen wertvollen Lebens-
räumen wie Wäldern, Wiesen, Buntsandsteinfelsen,
Gewässern und Weinbergen dar. Hier leben seltene
Tier- und Pflanzenarten wie Luchs und Orchideen.
Biosphärenreservate sind Modellregionen für nach-
haltige Entwicklung, in denen das harmonische Mit-
einander von Mensch und Natur erprobt wird.

Informationen zum Projekt erhalten Sie
unter www.pfaelzerwald.de.

Projektpartner: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie
und Mobilität Rheinland-Pfalz, Landesamt für Umwelt, Wasser-
wirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz, Landesforsten
Rheinland-Pfalz, Untere Naturschutzbehörde im Kreis Südliche
Weinstraße und die Gemeinde St. Martin.

Mit finanzieller Unterstützung von:



herrengut



st.martin

Hundt von Saulheim'scher Hof



Metropolregion
Rhein-Neckar



Südliche
Weinstraße



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT

Kommen Sie mit auf eine geführte Tour durch das Beweidungsgebiet

Auf dem 1,5 km langen Rundweg erfahren Sie Wissenswertes und Interessantes, Erstaunliches und Spannendes über die „Auerochsen“, die Flora und Fauna, die Entstehungsgeschichte und Ziele sowie wissenschaftliche Ergebnisse des Beweidungsprojekts. Buchen Sie eine Exkursion bei: Peter Hiery, Telefon: 0170 2404620, peter@hiery.com

Die natürliche Haltung der Rinder garantiert ein Fleisch von besonderem Geschmack und hoher Qualität. Probieren Sie Gerichte vom Auerochsen in der Grillhütte St. Martin (Tel. 06323 7748), oder kaufen Sie naturnahes Fleisch vom Auerochsen!

Tierhalter: Bernd Völlinger, Mittelweg 43, 67482 Venningen, Tel. 0171 5045410



Infos:
Tourist Info St. Martin
Kellereistr. 1 | 67487 St. Martin
Tel. 06323 5300
tourismus@sankt-martin.de
www.sankt-martin.de

Herausgeber:

Biosphärenreservat Pfälzerwald
Franz-Hartmann-Str. 9 | 67466 Lambrecht/Pfalz
Tel. 06325 9552-0 | info@pfaelzerwald.bv-pfalz.de
www.pfaelzerwald.de

Inhalt: Biosphärenreservat Pfälzerwald

Fotos: Biosphärenreservat Pfälzerwald, Peter Hiery, Tourist Info St. Martin, Wolfram Blug, Yannick Baumann, pixabay

Karte: das Team, Neustadt

Druck: Kerker Druck GmbH



Die Herstellung dieses Faltblatts wird gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz.

Nationale
Naturlandschaften



Das Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL), dem Bündnis der deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete.
www.nationale-naturlandschaften.de